

Presseinformation

Spatenstich am Bahnhof Thayngen für den Bau der elektronischen Stellwerkszentrale und den Ausbau der Bahnstation

Gesamtinvestitionen 29,3 Millionen Schweizer Franken • Fertigstellung bis Ende 2015

(Thayngen/Stuttgart, 26. August 2014) Der Ausbau und die Modernisierung der Bahninfrastruktur im Kanton Schaffhausen gehen weiter. Mit dem Ausbau der Bahnstation Thayngen wird der Zugang zu den Perrons verbessert und die Voraussetzung geschaffen, um in Zukunft auch lange Züge des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV) bis nach Thayngen führen zu können. Durch die neue elektronische Stellwerkszentrale wird die Leit- und Sicherungstechnik im Bahnhof Thayngen auf den neuesten Stand gebracht. Beide Massnahmen sind Teil des Projektes «S-Bahn Schaffhausen», das schrittweise auf dem bestehenden Streckennetz der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) und der DB umgesetzt wird.

Mit einem symbolischen Spatenstich am Bahnhof Thayngen leiteten heute René Meyer, Leiter Koordinationsstelle öffentlicher Verkehr Kanton Schaffhausen, Philippe Brühlmann, Gemeindepräsident Thayngen, Jürgen Lange, Beauftragter für die deutsche Eisenbahnstrecken auf Schweizer Gebiet, und Alexander Jung, Projektleiter DB ProjektBau GmbH, den Start der Baumassnahmen, die bis Ende 2015 abgeschlossen werden, ein.

Ausbau der Bahnstation

Der Zugang zum Mittelbahnsteig (Perron) wird künftig durch eine durchgängige neue Personenunterführung erschlossen, welche gleichzeitig auch die Verbindung zum Industriereal herstellt. Der Mittelbahnsteig wird behindertengerecht auf 55 Zentimeter über Schienenoberkante erhöht und auf einer Länge von 305 Metern ausgebaut. Ausserdem wird er abschnittsweise verbreitert. Aufgrund dieser Verbreiterung ist eine Neutrassierung des Gleises 3 erforderlich. Der Hausbahnsteig wird ebenfalls auf 55 Zentimeter über Schienenoberkante erhöht, die Lage des Bahnsteigs bleibt aber unverändert.

Neubau der Elektronischen Stellwerkszentrale

Mit der neuen Elektronischen Stellwerks-Zentrale wird auf modernste Technik umgestellt. Weichen und Signale im Bahnhof Thayngen sowie auf dem gesamten Streckenabschnitt Beringen Badischer Bahnhof–Schaffhausen werden künftig per Mausclick am Rechner elektronisch gesteuert. Die Umstellung erfordert umfangreiche Anpassungen an der Leit- und Sicherungstechnik sowie Um- und Neubau von Weichen im Bf Thayngen. Derzeit wird der Zugverkehr im Bahnhof Thayngen durch ein sogenanntes

Martin Schmolke
Sprecher Baden-Württemberg
Tel. +49 (0) 711 2092-2300
Fax +49 (0) 711 2092-3303
presse.s@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse

Presseinformation

Drucktastenstellwerk aus dem Jahr 1952 gesteuert; dabei werden die Weichen und Signale per Drucktasten an einem Stelltisch bedient.

Finanzierung

Die Kosten für den Ausbau der Bahnstation betragen rund 11,8 Millionen Schweizer Franken, an denen sich die Bundesrepublik Deutschland mit 7,8 Millionen Schweizer Franken und die Schweiz mit 4,0 Millionen Schweizer Franken beteiligt. Den Schweizer Anteil teilen sich die Schweizerische Eidgenossenschaft mit 40 %, sowie der Kanton Schaffhausen und die Gemeinde Thayngen mit je 30 %.

Der Neubau der Elektronischen Stellwerks-Zentrale Thayngen kostet insgesamt rund 17,5 Millionen Schweizer Franken. Dieser Betrag wird von der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Bahn übernommen.